



Pressemitteilung

Donnerstag, 15. Oktober 2020

Mehr Grün in Norderstedt: Betriebsamt verschenkt Beutel mit insektenfreundlichen Blumenzwiebeln an Bürgerinnen und Bürger

Norderstedt. Herbstzeit ist Pflanzzeit. Daher startet das Betriebsamt der Stadt Norderstedt von Montag, 19. Oktober an eine neue Aktion für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger: „Norderstedt wird Frühlingsfit für Insekten“.

Von den Mitarbeitenden des Betriebsamtes werden an zwei Tagen kostenlose und insektenfreundliche Blumenzwiebel-Beutel an Norderstedterinnen und Norderstedter verteilt. Mit diesen besonderen Blumenzwiebelmischungen sollen Bürgerinnen und Bürger in ihrer direkten Nachbarschaft das öffentliche Straßengrün insektenfreundlich gestalten. Die Blumenzwiebel-Beutel werden am Montag, 19. Oktober, am Schmuggelstieg von 13 bis 15 Uhr, und am Dienstag, 20. Oktober, am Harksheider Marktplatz von 10 bis 12 Uhr verteilt. Bei guter Resonanz ist ein zusätzlicher dritter Termin für eine Blumenzwiebel-Ausgabe möglich.

Bei der Ausgabe der Blumenzwiebel-Beutel sind Bürgerinnen und Bürger angehalten, die aufgrund der Corona-Pandemie erforderlichen und vor Ort vorgegebenen Sicherheitsabstände (jeweils 1,5 Meter zwischen den Wartenden) einzuhalten. Sie sind zudem angehalten, einen Nasen-Mund-Schutz zu tragen und jeweils einzeln die Beutel entgegenzunehmen.

Blumenzwiebeln sind kinderleicht zu pflanzen: Noch jetzt im Herbst sollten sie in das Erdreich eingesetzt werden. Die unscheinbaren Blumenzwiebeln entwickeln dann im Frühjahr ihre volle Blütenpracht – und jede einzelne Blüte bedeutet Futter für Insekten und einen Augenschmaus für die Menschen.

Norderstedts aktive Grünpateninnen und Grünpaten können sich an den genannten Standorten ebenfalls Blumenzwiebelmischung für ihre Patenflächen abholen. In jedem Fall werden Grünpateninnen und Grünpaten vom Betriebsamt mit einem Dankeschön für ihr bisher gezeigtes Engagement bedacht.

Ab Frühjahr 2021 wird sich das Betriebsamt vom Ergebnis der jetzigen Blumenpflanzaktion ein Bild machen und den Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechpartner und Ideengeber zur Verfügung stehen.